

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badischer Beobachter. 1863-1935 1918**

350 (31.7.1918) Abendblatt

Badischer Beobachter

Verantwortlich für deutsche und badische Politik, sowie für Redaktion: Th. Metzger; für den übrigen redaktionellen Teil: Franz Wahl; für Anzeigen und Ankündigungen: H. Hofmann, familiär in Karlsruhe.

Auftruf des Königs von Bayern. München, 30. Juli. (W.A.B.) Der König hat folgende Auftruf erlassen: An meine Bayern!

Feindliche Angriffe verlustreich gescheitert; über 4000 Gefangene. Tagesbericht vom Großen Hauptquartier. 31. Juli. (W.A.B. Amtlich.) Westlicher Kriegsschauplatz.

Der Krieg zur See. 19000 Tonnen versenkt. Berlin, 30. Juli. (W.A.B. Amtlich.) Im Mittelmeer wurden fünf Dampher von zusammen rund 19000 T.-R.-T. versenkt.

Die Versenkungen an der amerikanischen Küste. Berlin, 30. Juli. (Grff. B.A.) Aus der Schilderung eines von der amerikanischen Küste...

Die Schuld Rußlands am Kriege. Mitteilungen eines russischen Politikers. Berlin, 26. Juli. Herr S. v. Rosen...

Die Ermordung des Feldmarschalls v. Eichhorn. das Werk der ententfeindlichen Sozialrevolutionäre. Kiew, 30. Juli. (W.A.B.) Der 23. Jahre alte Aktentäter...

Über die Wilson-„Sozialisten“. Wien, 30. Juli. (W.A.B.) Über die von Wilson nach Europa entandene Abordnung...

Verschiedene Kriegsnachrichten. Der Verrat an der Piave. Wien, 28. Juli. Aus dem Kriegsviertelquartier...

Die Schuld Rußlands am Kriege. (Continuation)

Die Ermordung des Feldmarschalls v. Eichhorn. (Continuation)

Über die Wilson-„Sozialisten“. (Continuation)

Verschiedene Kriegsnachrichten. (Continuation)

Advertisement for a book titled 'Der Krieg zur See' by a well-known author, detailing naval operations and ship losses.

Advertisement for a book titled 'Die Schuld Rußlands am Kriege' by a Russian politician, discussing the role of Russia in WWI.

Advertisement for a book titled 'Die Ermordung des Feldmarschalls v. Eichhorn' by a writer, detailing the assassination of a Russian general.

Advertisement for a book titled 'Über die Wilson-„Sozialisten“' by a writer, discussing the political movement led by Woodrow Wilson.

Zur Lage im Osten. Die Erschießung Nikolaus II.

Die amtliche Darstellung der Sowjet-Regierung über den Vorgang lautet folgendermaßen: Am 18. Juli fand die erste Sitzung des Präsidiums des neu gewählten Zentral-Exekutiv-Kommissariats unter dem Vorsitz des Genossen Sverdlow statt. Der Vorsitzende berief eine Session auf direkten Draht eingetragene Mitglieder des Provinzial-Sowjets des Ural...

Das Präsidium des Z. E. A. nahm in Erwägung aller dieser Umstände, die den Provinzial-Sowjet des Ural zu seinem Entschlusse drängten, folgende Resolution an: Der altrussische Z. E. A. anerkennt durch sein Präsidium den Beschluß des Provinzial-Sowjets des Ural als gerechtfertigt.

Proklamation Horvats.

Wladivostok, 27. Juli. (W.L.B.) Wiener. Eine heute von General Horvat veröffentlichte Proklamation bezieht sich auf die Verhältnisse in der Provinz...

Die Zustände in Vaku.

Konstantinopel, 31. Juli. (W.L.B.) Ueber die Zustände in Vaku melden die Balkanfront-Mitteilungen nach der Meldung von Mladinoff, daß die Entente fast ganz abgedrängt und nur mit Mühe den Verkehrsweg über den Kaspiischen Meer nach Astrachan offen hält.

Deutschland.

Das bayerische Lehrgesetz.

München, 29. Juli. Das am Freitag in der Sitzung des Staatsrats beratede Lehrgesetz ging heute dem Landtag zu. Es zerfällt in zwei Hauptteile: 1. Das Volksschullehrgesetz, 2. das Schulbehördenlehrgesetz.

Kirchliche Nachrichten.

Freiburg, 31. Juli. Der Pfarrkonvent findet in Freiburg vom 1.-3. (einschl.) Oktober d. J. statt. Gelände und Zulassung sind bis zum 3. September beim Erzbischöflichen Ordinariat einzureichen.

Staatsbeamten geregelt, die eigenen Pensionsbeiträge der Lehrer werden aufgehoben. Die Dienstaufsicht und das Dienststrafrecht werden nach dem Wunsch der Lehrer geregelt.

Eine wesentliche Änderung bringt Artikel 15, der folgenden Wortlaut hat: 1. Der weltliche Kirchendienst kann vom Volksschullehrer nur im Nebenamt versehen werden. 2. Die Anstellungsbehörde kann den Volksschullehrer auf Antrag der kirchlichen Oberbehörde zur Übernahme des Chordienstes verpflichten.

Baden.

Zur Frage der Verdrängerung der Landwirte

geht uns folgende Mitteilung zu: Schreiber dieses besuchte auf der Durchreise im Ante Bretten seine Jugendfreunde, wobei ihm der eine mit Enttäufung erzählte, daß ihm ein Schwein abgekauft wurde, das er nicht verkaufen wollte und das er 6 Monate lang auf gefüttert hatte.

Chronik.

Aus Baden. Vom Lande, 20. Juli. Schreibt man uns: Wenn man weder alt noch jung am Schleichhandel beteiligt ist, so hat die Geschichte etwas Belustigendes. Auf der einen Seite die größtmöglichen Anstrengungen, denselben Herr zu werden, auf der anderen Seite die gleichen Anstrengungen, ihn doch zu treiben, ein wahres Weiser zu werden.

es hingestellt hat. Diese Drohung ist dem Juden so in die Glieder gefahren, daß er seit der Zeit den Stall meidet, wie der Keufel das Weithwasser. Was tut man nicht in der Not. Ein schwunghafter Schleichhandel wurde getrieben mit dem Holz.

Der Kriegsgefangenen- und Internierten-Austausch.

Konstanz, 31. Juli. (W.L.B.) Gestern vormittag 10 Uhr traf der zweite Transport deutscher Kriegsgefangener, die über 18 Monate in französischer Gefangenschaft waren, aus Frankreich hier ein.

Lozales.

Karlsruhe, 31. Juli 1918. Na. Die Mietsteigerungen in der Stadt Karlsruhe. Das Städtische Nachrichtenamt schreibt: Der Kreisrat hat für Konsumenteninteressen erklärt, abnormale eine Steigerung über die Mietsteigerungen in der Stadt Karlsruhe, in der darauf hingewiesen wird, daß ihm gegen 800 Fälle von Mietsteigerungen bekannt geworden seien.

Ein nächtlicher Fliegerangriff im Schwarzwald. Karlsruhe, 30. Juli. (W.L.B.) In vergangener Nacht warf ein feindlicher Flieger einige Bomben auf ein Dorf im württembergischen Schwarzwald.

Politische Nachrichten.

Freier von Maridall Chef des Militärkabinetts. Berlin, 30. Juli. Die bereits angekündigte Ernennung des Freiherrn Maridall zum Chef des Kaiserlichen Militärkabinetts zum Vorgesetzten der Generaladjutanten und zum Chef des Militärkabinetts des Kaisers wird nunmehr amtlich bekanntgegeben.

Internierungen in England. Amsterdam, 31. Juli. (W.L.B.) Nach einer Meldung des Allgemeinen Handelsblatts aus London hat die Kommission für feindliche Ausländer die Internierung von 100 feindlichen Ausländern angeordnet.

London, 31. Juli. (W.L.B.) Daily News erfahren, aus Dublin, daß der Herr O'Sullivan, Herr O'Sullivan, der seit der Deportation der Valera-Helfer-treter Präsident des Sinnfein-Klubs ist, von dem zuständigen Bischof seines Pfarramts entlassen wurde.

Konstantinopel, 31. Juli. (W.L.B.) Antiklerikale Berichte von gestern. Palästinafront: Außer ständiger lebhafter Artillerietätigkeit keine anderen Geschehnisse. Ein feindliches Flugzeug wurde durch Abwehrfeuer zur Landung gezwungen.

Dardanellen: Unsere Seeflieger führten gestern einen nächtlichen Vorstoß auf den englischen Flugplatz Killy auf Kos aus. Starke Detonationen und langandauernde Brände wurden durch Volltreffer der schweren Bomben in den Schuppen der Lager herbeigeführt.

Es dürfen nur verkaufsfähige Rassen- oder Schlacht-tiere zum Markt gebracht werden. Bei genügender Zufuhr werden Kaninchen an Ort und Stelle geschachtet und das Fleisch an Interessenten abgegeben.

Kaninchen-Zuchtverein (Stammverein) Karlsruhe.

Samstag, den 4. August, vormittags 11 Uhr, im Kaisergarten, Kaiserhalle.

2. Kaninchen-Markt.

Es dürfen nur verkaufsfähige Rassen- oder Schlacht-tiere zum Markt gebracht werden. Bei genügender Zufuhr werden Kaninchen an Ort und Stelle geschachtet und das Fleisch an Interessenten abgegeben.

Meldefluß 1. August.

Eintritt frei. Glückshafen. Der Vorstand.

Donnerstag, 1. August, abends 9 Uhr, findet im Saale des Goldenen Adlers seitens des Verbandsvorsitzenden Herr A. E. eine Lichtbilder-vorstellung über den Wert der Kaninchenzucht statt.

RSB. Das Bild des Rats. Frauenbundes bleibt über den Monat August geschlossen.

Daniels Konfektionshaus. Wilhelmstr. 34, 1 Tr. Mäntel, Paletots, Jackenkleider, Röcke, Blusen.

Bezugspreis vierteljährlich: In Karlsruhe durch Träger Nr. 4.25. In d. Großstadtmonat Nr. 1.10. Ausland durch Post oder Kreuzband. Der Einzelverkaufspreis jeder Ausgabe beträgt 10 Pf.

Kernprecher Nr. 535. Notationsdruck und Verlag Karlsruhe, Württemberg.

Die militärischen im Welt.

Von Vodo Jim. Hauptmann im Generalstab.

Ein Krieg, wie der jetzige, fast alle Großmächte der Erde in den verschiedensten Weisen in die Handlung gezogen, deren langer Hand her von seiner Lösung und Wendung eine ganze Reihe abhängen.

Schon weil er ganz neue Möglichkeiten, nicht nur im militärischen, sondern vor allem unangeheurer Massen am Ende der Entscheidungslinie, so der Entscheidung aus sich Arbeit bestehen muß. Un Massen, räumlich getrennt, unten drängen.

Wir sprachen von der schließlichen Entscheidung der Endentscheidung aus Westen. Sie ist das Ziel 1914, ihm streben wir zu und alle in Ost und West voran den Wendungen dieses großgedacht.

Was unserem ganzen Krieg Bestimmung gab, was Deutschen Städte, Dörfer und Dörfer rettete, war unser blühender Westen 1914; daraus darf man Antriebskraft untererwärts dieser Vorkämpfer war eine Weite nicht ins Land kamen; und strategischen Umschaltung mal, über die beste Parade Schwächeren. Das hat große Gefahr.

Wir schufen uns also Westen, die durch verblieben, angegriffen wurden, die Mächtigkeits voran, bevor die geworden war. Es gelang, hinter die Mächtigkeits wir in fester Beherrschung des Westens, das durch unsere Notwendigkeit Osten somit hätte verloren.

Was dahin - Herbst 1914 zwei Entscheidungen gefallen: die im Westen 1914 die West vor dem Einfall der Feinde, während der Marne-Schlacht, in den tief in sein Land zurückzuziehen zu lassen, uns in zu behalten, die Bestimmung weiteren Krieges.

Damit war der Schwerepunkt vom Westen nach Osten verlagert. Entscheidung war dort die entscheidende Übernahme in worden; was sie bedeutete, nicht; weitere Geschichtsbücher die Bestimmung des ganzen ganze deutsche Volk füllte, die in Feldherren mit seinem treuen worden war, der die Rettung bringen würde.

Lannenberg, die Saurischen Seen! Das deutsche Volk gehörte nicht schütterlich den beiden Mächtigkeiten und Ludendorff. Und haben, was sie zur Entscheidung; denn angesichts der ungenutzten durch die russische Unternommen: Erst mußte dort werden, erst mußte dort werden, ehe wir im Osten vorwärts denken.

So wurde unsere strategische Dienen geboren. Einzelheiten würden zu Entscheidungen ist die Kampf führen im Osten. Entscheidung ist die Zerstörung des Augen hatten. Gegen Russen war und Rumänen mußten die Schlacht bei Lodz. Die Schlacht bei Lodz, die große Rolle spielte, uns aus Polen heraus locken. Unterte war in seiner Würde.

Die Winterlicht in Russen vollends aus Ostpreußen von Gorlice. Überung Polens, der die Verschärfung der Montenegro, alles das kimmende Leben.

Der Weg zur Türkei über Mittel. Die Abwehr blüht unter Brüssel im Jahre 1917. Entente erhoffen Umkehrung gegen Rumänien im wachte ihre letzte Hoffnung im strategischen Lage aufstanden.